

Verleihung der Ehrendoktorwürde der HHL am 23. Juli 2010

**Auszeichnung für Mancke und Walter für herausragende Verdienste um die Entwicklung der Handelshochschule Leipzig (HHL)**

Deutschlands älteste betriebswirtschaftliche Hochschule, die Handelshochschule Leipzig (HHL), verleiht am 23. Juli 2010 die Ehrendoktorwürde an Prof. Richard B. Mancke, PhD (ehem. Akademischer Direktor der MBA-Programme an der HHL) und Dr. h. c. Bernhard Walter (ehem. Dresdner Bank-Chef und langjähriger Vorsitzender des Aufsichtsrats der HHL). Damit ehrt die HHL zwei international anerkannte Persönlichkeiten, die sich um die HHL in besonderem Maße verdient gemacht haben.

Herzlich laden wir Sie zur Verleihung der Ehrendoktorwürde sowie zum anschließenden Fototermin ein. **Gern bieten wir Ihnen Interviews mit Prof. Mancke und Dr. Walter an.**

<b>Termin:</b>	Freitag, 23. Juli 2010	
	11.00 bis 13.00 Uhr	<u>Festakt</u> Verleihung der Ehrendoktorwürde (Programm: siehe S.2)
	13.00 bis 13.10 Uhr	<u>Fototermin</u>
<b>Ort:</b>	Alte Handelsbörse, Naschmarkt, 04109 Leipzig	

**Um Akkreditierung bis 22. Juli wird gebeten:** [volker.stoessel@hhl.de](mailto:volker.stoessel@hhl.de), Tel.: 0170-2973 880

**Prof. Richard B. Mancke, PhD (67):** Vor 10 Jahren hat der US-Amerikaner das international ausgezeichnete MBA-Programm an der HHL etabliert. Durch seinen beruflichen Hintergrund (u.a. Rektor der Fletcher School of Law & Diplomacy, Tufts University, USA) und seine weltweiten Kontakte hat er das Curriculum des MBA-Programms sehr international aufgebaut und renommierte Dozenten aus der ganzen Welt engagieren können. Ab 2001 hat Professor Mancke, der im Bereich Führung und Public Policy an der HHL gelehrt hat, die Seminarreihe „L-BEST“ (Leadership, Business, Ethics and Technology) mit Dozenten wie Prof. Dr. Kurt Biedenkopf, Heinz Dürr, Klause Krone oder Menno Harms für die MBA-Studenten der HHL ins Leben gerufen.

Professor Mancke hat besonders in den 1970er und 80er Jahren über Themen aus den Bereichen Industrielle Organisation, Energiewirtschaft- und -politik sowie Internationale Wirtschaftsbeziehungen publiziert.

Der Wahl-Leipziger engagiert sich seit Jahren mit großer Leidenschaft für das DOK Leipzig (Dokumentarfilmfestival), für die Musikalische Komödie (MuKo), für das Amerikanistik-Programm der Universität Leipzig sowie als Förderer verschiedener Leipziger Initiativen.

**Dr. h.c. Bernhard Walter (68):** Als Vorstand und späterer Vorstandsvorsitzender der Dresdner Bank hat Dr. Walter von 1987 bis Ende 2000 die konsequente Ausrichtung des Kreditinstituts auf die neuen Wachstumsmärkte im Osten Europas sowie die Positionierung des Bankhauses im schärfer werdenden nationalen und internationalen Wettbewerb vorangetrieben. Auch heute noch ist er Mitglied in zahlreichen Aufsichtsräten wie zum Beispiel der Daimler AG, der Deutschen Telekom AG oder der Henkel KGaA. Dr. Walter trug maßgeblich bei zu einem der größten deutschen Spendenprojekte: dem Wiederaufbau der

Frauenkirche in Dresden. Dank seiner Initiative konnten rund 70 Mio. Euro an Spendengeldern für das einzigartige sächsische Bauwerk gesammelt werden. Die Handelshochschule Leipzig (HHL) ist Herrn Dr. Walter aufgrund seiner Verdienste als Vorsitzender des HHL-Aufsichtsrats (2000 bis 2009) zu großem Dank verpflichtet. Um die Jahrtausendwende hat er den heute als Strategie „HHL 2020“ bekannten Wachstumsplan der Hochschule initiiert. Federführend war er dann von 2005 bis 2009, als es zuerst um die Konzeptionierung und dann um die Umsetzung dieser Strategie ging. Erfolgreich konnten unter dem sozial verantwortlichen Manager Mittel für die Etablierung des Heinz Nixdorf-Lehrstuhl für IT-gestützte Logistik an der HHL eingeworben werden. Ein weiterer Erfolg war die Spende der Deutschen Bank an die Leipziger Managerschmiede in Höhe von 1 Mio. Euro im Jahr 2007. Ob als „Türöffner“ zu Privatpersonen, Stiftungen oder politischen Instanzen – durch sein Engagement und durch seine Verlässlichkeit hat Dr. Walter eine stabile Grundlage für die Entwicklung der Handelshochschule gelegt.

## P R O G R A M

### Verleihung der Ehrendoktorwürde an Prof. Richard Mancke, PhD und Dr. h. c. Bernhard Walter

Freitag, 23. Juli 2010, Alte Handelsbörse, Naschmarkt, 04109 Leipzig

*11 – 13 Uhr*

- **Musikalischer Auftakt**
- **Grußwort -** Prof. Dr Arnis Vilks, Rektor der HHL
- **Laudatio für Prof. Richard Mancke -** Prof. Dr. Gerhardt Wolff, Mitglied des Aufsichtsrates der HHL
- **Verleihung der Ehrendoktorwürde**
- **Danksagung**
- **Laudatio für Dr. Bernhard Walter -** Prof. Hermann Kokenge, ehem. Rektor der TU Dresden
- **Verleihung der Ehrendoktorwürde**
- **Danksagung**
- **Schlusswort**
- **Musikalischer Ausklang**
- **Sektempfang**

*13.00 – 13.10 Uhr*

- **Fototermin auf den Treppenstufen vor der Alten Handelsbörse**

Die **Handelshochschule Leipzig (HHL)** ist Deutschlands älteste betriebswirtschaftliche Hochschule und zählt heute zu den führenden Business Schools. Innerhalb der Ausbildung von leistungsfähigen und verantwortungsbewussten Führungspersönlichkeiten spielt neben der Internationalität die Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. [www.hhl.de](http://www.hhl.de)

#### **Pressekontakt**

**Handelshochschule Leipzig (HHL)** / Volker Stößel (MBA) / Pressesprecher / Tel.: 0170-2973880  
E-Mail: [volker.stoessel@hhl.de](mailto:volker.stoessel@hhl.de) / Homepage: [www.hhl.de](http://www.hhl.de)